

2.400 Radler nahmen den Bus

Gute Zahlen für die Fahrradbusse im VVO

„Im vergangenen Jahr haben rund 2.400 Fahrradfahrer ihre Drahtesel mit den Fahrradbussen befördern lassen“, berichtet Gabriele Clauss, Marketingleiterin im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). „Das sind 17 Prozent mehr als im Jahr davor.“ Die Busse mit den Fahrradanhängern sind an Wochenenden und Feiertagen in der Sächsischen Schweiz, im Elbland sowie zwischen Kamenz, Hoyerswerda und dem Lausitzer Seenland im Einsatz. Auch zum Auftakt der neuen Saison, die Karfreitag begann und bis zum 1. November dauert, verzeichnet das Angebot eine positive Nachfrage.

Die Fahrradbusse im Gebiet des VVO starteten 2007 in die erste Saison. „Grundlage für die Entscheidung, die Idee umzusetzen waren die großen Zuwachsraten im Fahrradtourismus“, erinnert sich Gabriele Clauss. Die deutlichen Steigerungen halten weiter an. Nach Angaben des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) planen jährlich mehr als 2,2 Millionen Deutsche einen Fahrradurlaub. Zusätzlich steigen über 20 Millionen Urlauber in den besuchten Regionen auf das Fahrrad. Die wirtschaftliche Bedeutung ist groß: Mit dem Fahrradtourismus werden nach Schätzungen des ADFC jährlich über 5 Mrd. Euro umgesetzt. Auch die Fahrradbusse im VVO profitieren von dieser Entwicklung. Nach einigen Anpassungen in den ersten Jahren hat sich ein Stammnetz mit Schwerpunkten in der Sächsischen Schweiz, dem Elbland und im Lausitzer Seenland entwickelt. Die Busfahrer helfen beim Verladen der Räder auf die Anhänger, die jeweils 20 Drahteseln Platz bieten. „Neben den Fahrten an den Wochenenden verkehrt der Fahrradbus der OVPS - Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz von Pirna nach Tisá auch an Wochentagen“, erläutert Gabriele Clauss. „Dieser Fahrradbus ist wie alle Linien gut an das Bahnnetz im VVO angebunden. Mit den Fahrradbussen bieten wir den Ausflüglern die Möglichkeit, sich ein Stück des Weges abnehmen zu lassen und ausgiebige Touren abseits ausgetretener Pfade anzutreten.“

Alle weiteren Informationen sowie Tourenvorschläge sind in der Broschüre „Unterwegs mit dem FahrradBUS“ zusammengefasst. Sie ist bei den Servicestellen der Verkehrsunternehmen, in der VVO-Mobilitätszentrale, am Infomobil und unter www.vvo-online.de kostenlos erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

Telefon: 0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse

einfach umsteigen

